

Vorspringende Platte:

Balkone, Terrassen und Regenvordächer über Eingängen sind aus statischen Gründen direkt an die Decken aus Beton angegossen. Durch die hohe Wärmeleitfähigkeit des Materials wird wie bei einer Kühlrippe Heizwärme nach außen abgeführt. Besonders problematisch sind vorspringende Bauteile, weil sie praktisch kaum Dämmmaßnahmen zulassen. Selbst durch eine aufgebrachte Außendämmung ragen sie hindurch. Die dadurch entstehenden Wärmeverluste müssen akzeptiert werden, da sie sinnvoll kaum vermindert werden können (höchstens durch eine zusätzliche dünne Dämmung von Balkonunterseiten). Eine Bauschadensgefahr besteht jedoch nicht. Wenn keine Außendämmung geplant ist, so ist eine lokale Innendämmung bedingt zu empfehlen. Eine Dicke von 1 - 2 cm Dämmmaterial und eine Ausdehnung von 20 - 30 cm über die Grenzen der Stelle ist ausreichend

Prof. Dr. Josef Dollinger

Mehr Informationen über diese und andere Probleme rund um Energie und Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit, Wohnen und Bauen, sowie Natur und Technik erhalten Sie beim Landshuter Umweltzentrum e.V. und auf der Landshuter **Umweltmesse 2008** von Do. 06.03. bis So. 09.03.2008, täglich von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt.



Landshuter Umweltzentrum e. V.
Altstadt 105 · 84028 Landshut
Tel./ Fax: 08 71 / 9 74 55 55

E-Mail: info@la-umwelt.de · www.la-umwelt.de